



SOMMERPROGRAMM DES FRAUENWERKS

Veröffentlicht am 20.07.2020 um 08:41 von Redaktion Stodo.NEWS

Es geht um den Erhalt alter Gemüse- und Obstsorten, um das Anlegen von Insektenweiden und um ein generelles Umdenken beim täglichen Konsumverhalten: Klima und Nachhaltigkeit bilden das inhaltliche Schwerpunktthema der Angebote des Evangelischen Frauenwerks Ostholstein in den kommenden Monaten.

Dazu ist jetzt ein Programmflyer erschienen, der ab sofort kostenlos in allen Kirchengemeinden des Kirchenkreises sowie bei vielen Tourist-Informationen und beim Evangelischen Zentrum in Eutin erhältlich ist und hier als [Download](#). (Bei Handynutzung: Von links nach rechts wischen, um wieder auf den Artikel zu gelangen.)



Biene im Lavendel / Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

Der Flyer umfasst das Programm für August und September, da längerfristige Planungen in Corona-Zeiten nicht sinnvoll erscheinen. Und: „Wir wollen möglichst viele Veranstaltungen im Freien durchführen, denn viele der Treffen sind ohne Singen nur halb so schön“, sagt Astrid Faehling vom Frauenwerk.

Das gilt zum Beispiel für die beiden Nachmittage im Oldenburger Bibelgarten am **7. August** und **18. September**, für den Schöpfungsgottesdienst am **13. September** im Garten am frischen Wasser in Eutin und für die Andacht in der Alten Gutsgärtnerei in Sierhagen (Altenkrempe) am **25. September**.

Wie interessierte Frauen ganz konkret etwas für den Erhalt alter Gemüse- und Obstsorten und die Schaffung von Lebensräumen für Insekten tun können, dazu sind ein Vernetzungstreffen am **26. August** in Eutin und zwei Workshops in Jevenstedt (**12. September** und **10. Oktober**) geplant.

Bei einem Workshop für mehr Nachhaltigkeit im Alltag, der am **29. September** in Eutin stattfindet, können sich auch diejenigen einbringen, die in der Stadt wohnen und keinen eigenen Garten haben. „Wir wollen gemeinsam Wege finden, wie wir zum Erhalt der Schöpfung beitragen können“, erläutert Astrid Faehling, die das Programm gemeinsam mit Andrea Rathjen konzipiert hat.

Um die Haltung, die dahinter steht, geht es in der Reihe „Politisches Nachtgebet“. Am **30. Juli** wird dazu im Garten am frischen Wasser der Agrarwissenschaftler Dr. Jan Menkenhaus über „Klima und Landwirtschaft“ sprechen. Am Donnerstag, **20. August** wiederum wird Pastor Thomas Nolte vom Diakonischen Werk in der Feldsteinkirche in Ratekau mit den Besucherinnen über Klima und Konsum diskutieren. Faehling: „Ich möchte Frauen anregen, sich mit gesellschaftlich relevanten Themen auseinanderzusetzen und aktiv zu werden. Durch die Verbindung mit dem Evangelium wird ein Weg eröffnet, trotz der manchmal ausweglos erscheinenden Situationen eine Hoffnung auf Heilung zu entwickeln.“

Außerhalb des Schwerpunktthemas geht es am **28. August** in der Gesprächsrunde „Frauen, die sich trauen“ in Grömitz über Biografien erfolgreicher Autorinnen und ihre Heldinnen und Helden. Am **26. September** steht dann noch in Neustadt das

„Handlettering zu Psalmen“ auf dem Programm, ein Kurs für „Schönschreiben“, das mit der Kaligraphie verwandt ist.